

Union Rohrbach - SV Haslach 5:1 (2:0)

Bei idealem Badewetter, was leider nicht gerade dazu angetan war, die Zuschauerränge auf den Fußballfeldern zu füllen, musste SV Haslach gegen die in letzter Zeit nicht allzu erfolgreich operierenden Heimischen um beinahe lebenswichtige Punkte zum Verbleib in der 2. Klasse Nord kämpfen. Die spärlich erschienenen Besucher dieses Lokalderbys erwarteten sich zumindest einen kämpferischen Großeinsatz von Seiten der Gäste, die nur durch einen Sieg das bedrohlich im Nacken sitzende Abstiegsgepenst einigermaßen hätten abschütteln können. Doch die Elf aus dem Webermarkt bot eine ihrem Tabellenplatz angemessene Leistung und musste gegen die allerdings nur mit halber Kraft spielenden Heimischen mit 5:1 sang und klanglos die Segel streichen. Als nämlich nach 10 anregenden Minuten Spielzeit der Gästemannschaft noch kein zählbarer Erfolg beschieden war, warfen fast ausschließlich alle Spieler die Flinte ins Korn und verließen sich auf die Gutherzigkeit der Rohrbacher, die sich aber fürwahr nicht als Gönner betätigten, und mit dieser Niederlage wahrscheinlich endgültig das Schicksal der Haslacher besiegelten.

Unsere Elf war in technischen und taktischen Belangen dem Gegner über weite Strecken meilenweit voraus. Hätte in den Angriffsaktionen der Heimischen mehr Ernst und Entschlossenheit gesteckt, wäre wohl die Gastmannschaft um eine zweistellige Niederlage nicht umhin gekommen. Torhüter Öller lieferte diesmal wieder eine Glanzpartie und war neben Stopper Schwarz Helmut eine tragende Säule in unserer Mannschaft. Erfreulich auf den ganzen Angriff wirkte sich der klare Formanstieg bei Klaus Lodde aus. Aber auch alle anderen Spieler boten zufriedenstellende Leistungen und lassen für die Zukunft wieder das Beste erwarten.

Tore: Niedersüß, Steidl, Schwarz J. und K. Lodde 2.